

„Vee Double-U" als Kult

Von Tim Westermann

Wo üblicherweise Ladys und Gentlemen im Wettfieber flanieren, werden einmal im Jahr die vierbeinigen Pferdestärken gegen die auf Rädern getauscht. Dann ist Sandown Park im englischen Esher erfüllt von Menschen, die zwei große Buchstaben in ihr Herz geschlossen haben: "Vee Double-U". Im Zeichen von Volkswagen finden sich alljährlich auf Großbritanniens größtem Treffen für luftgekühlte Volkswagen Tausende Fans und Hunderte klassische Volkswagen zusammen, um ein Wochenende lang gemeinsam die „VolksWorld Show“ zu zelebrieren.

Im County Surrey sind am vergangenen Wochenende bereits morgens die Anzeichen des automobilen Ereignisses deutlich zu sehen und zu hören: Ab Esher gibt es luftgekühltes Stop-and-go. Bullis, vor allem der ersten und zweiten Generation, tuckern farbenfroh in der Fahrzeugschlange. Ein mit fünf großen Männern prall gefüllter Jeans Käfer überholt gemächlich einen Karmann Ghia im Rusty-Look. Ein Stück weiter fährt ein tiefergelegter Käfer mit kraftvoller Soundanlage neben einem perfekt restaurierten Käfer Cabriolet.

Die Kulisse: malerisch wie in einem Harry-Potter- oder Rosamunde-Pilcher-Film. Vor dem Sandown Park Race-Court, etwa 30 Kilometer vor den Toren Londons, sind die Parkplätze voller Oldtimer. Reihenweise T1 und T2 und natürlich Käfer, dazwischen Typ 3 und unzählige Karmann Ghia. Zwischen den Fahrzeugen der Besucher blitzen überall Volkswagen Klassiker auf. Als die Türen endlich geöffnet werden, strömen die Besucher in die Hallen.

Wenige Schritte hinter einem wunderbaren Rometsch Cabriolet trifft der Besucherstrom auf den Stand des VW Heritage Parts Centres. Eine T1 Pritsche, mehrere Beratungsplätze und ein Merchandising-Stand locken die Fans. Die Nachfrage nach Ersatzteilen ist groß. Der größte Lieferant für Volkswagen Original Ersatzteile und offizieller Partner von Volkswagen Classic Parts im Vereinigten Königreich, ist seit Jahrzehnten ein fester Bestandteil der britischen Volkswagen Fan-Szene. Die Restaurierung klassischer

Volkswagen ist seit rund 30 Jahren das Geschäft von David Ward. Er versorgt mit seinem Team UK mit Volkswagen Ersatzteilen. Mit Camper Vans fing es an, ein Geschäft für Karmann Classics war der Startschuss.

Mit Unterstützung von Volkswagen Classic bietet VW Heritage eine kleine Sonderausstellung mit vier Karmann Ghia Exponaten: Da steht ein Typ 34 TL. Es ist eine Designstudie eines „Großen Karmann“ mit Schrägheck von 1965. Ein weiteres Unikat ist das Typ 1 Cabriolet, das von der Carrozzeria Ghia in Turin entworfen wurde. Kein geringerer als Giorgetto Giugiaro zeichnete für dieses Modell verantwortlich. Den Mittelpunkt der Ausstellung bildet der erste Karmann Ghia überhaupt: Der Prototyp des Karmann Ghia aus dem Jahr 1953. Die drei Fahrzeuge aus der Sammlung von Volkswagen Osnabrück werden zudem flankiert von einem Karmann Ghia TC 145 von 1972.

Die „VolksWorld Show“ ist kein bloßes Treffen, sie ist ein Festival. Mehr als hundert Händler und zahlreiche Clubs präsentieren sich in drei Hallen und auf zwei riesigen Außenflächen. An allen Ecken gibt es hier Action und Musik. Fahrzeuge werden verkauft. Teenies machen Selfies, vor dem Käfer im Rat-Look ebenso wie vor dem Samba. Ob kleine oder große Jungs, Fans liegen regelmäßig bäuchlings unter den Autos, begutachten und fotografieren. Männer, die Ersatzteile schleppen, neben Kindern mit Luftballons. Das Nebeneinander von unterschiedlichsten Fans und Fahrzeugen ist beeindruckend. Und einmalig. "Für uns Briten ist Volkswagen nicht so sehr Geschichte wie in Deutschland. Für uns ist das Kultur, oder besser – Kult. V-Dub, das ist Lifestyle", erklärt uns Barney Dines von VW Heritage mit einem verschmitzten Grinsen. (ampnet/tw)

Bilder zum Artikel



VW-Treffen in Sandown Park.



VW-Treffen in Sandown Park.



VW-Treffen in Sandown Park.



VW-Treffen in Sandown Park.



VW-Treffen in Sandown Park.



VW-Treffen in Sandown Park.
